

	<p>Object: Ares Borghese</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antike Kunst in der Grafik, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventory number: WG-B-164</p>
--	---

Description

Die Zeichnung gehört zu jenen vier Darstellungen berühmter antiker Statuen, die der französische Künstler Adolphe-Félix Broet vermutlich Ende des 19. Jahrhunderts im Louvre angefertigt hat (eine davon eine barocke Kopie). Ebenso wie der Apoll Sauroktonos und der jugendliche Satyr stammt auch der Ares aus der Sammlung Borghese (Louvre MA 866); er kam nach Paris, nachdem Camillo Filippo Ludovico Borghese einen Teil der berühmten Sammlung an seinen Schwager Napoleon Bonaparte 1807 verkauft hatte. Die Statue des Ares Borghese im Louvre ist eine von mehreren erhaltenen römischen Kopien, die auf ein klassisches Original vom Ende des 5. Jh. v. Chr. zurückgehen. Traditionell wird der griechische Prototyp dem Bildhauer Alkamenes zugeschrieben.

Bez.:

o.r.: Broet Ad. Peiture 4

Geschenk Dr. Wolfgang von Wangenheim

Basic data

Material/Technique:

Zeichnung

Measurements:

Gerahmt: 69 x 50 cm Blatt: 61 x 41 cm

Events

Drawn

When

1900

Who

Adolphe-Félix Broet (1873-1942)

Where Paris

Keywords

- Ares Borghese

Literature

- Bieber, Margarete (1977): *Ancient Copies. Contributions to the History of Greek and Roman Art.* New York, S. 44 Abb. 107ff.
- Kunze, Max (Hrsg.) (2011): *Klassizismus in Deutschland und Italien. Sammlung Wolfgang von Wangenheim.* Ruppolding /Mainz, S. 66
- Rolley, Claude (1999): *Rolley, La Sculpture Grecque, Bd. 2.* Paris, S. 148f. Abb. 123